

- ☐ Gemeinderat
☒ Technischer Ausschuss
☐ Verwaltungs- und
 Finanzausschuss

Sitzungsvorlage Nr.: 078/2022

20.06.2022

☒ Öffentlich

Bearbeiter.: Claus Fecker

Aktenzeichen: 656.24

☐ Nichtöffentlich

Sichtvermerk:
Bürgermeister Frank Schrott



Amt 10 Bürgermeisteramt	Amt 20 Hauptamt	Amt 30 Finanzverwaltung	Amt 40 Bauamt
			

Gremium	Beratungsfolge	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Technischer Ausschuss	Vorberatung	20.06.2022	öffentlich

Verhandlungsgegenstand:

**Sanierung Radweg Oberdigisheim-
 Unterdigisheim
 - Beratung über die weitere Vorgehensweise**

Beschlussvorschlag:

**Der Technische Ausschuss empfiehlt dem
 Gemeinderat, die Vergabe der Bauleistungen an die Firma Friedrich Stingel einschließlich der notwendigen überplanmäßigen Haushaltsmittel zu beschließen.**

Kosten / Finanzielle Auswirkungen:

- ☐ Es werden keine Haushaltsmittel benötigt (kostenneutral).
☒ Es werden Haushaltsmittel in Höhe von 73.711,58 € benötigt.
☐ Diese stehen ausreichend zur Verfügung (HHSt.).
☒ Haushaltsmittel stehen nur mit 40.000,- € zur Verfügung (HHSt.)
☐ Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung.

Protokollauszug an:

- **Amt 40**

I. Sachverhalt

Der Haushaltsplan 2022 beinhaltet die Erneuerung des Radwegs zwischen Unterdigisheim und Oberdigisheim auf einem Teilstück von ca. 600m. Die bestehende Asphalt-Tragdeckschicht ist teilweise gebrochen sowie stark ausgemagert und soll erneuert werden.

Zum Zeitpunkt der Haushaltsberatungen im Herbst 2021 wurde anhand einer ersten augenscheinlichen Einschätzung davon ausgegangen, dass die Sanierung auf eine einfache Art und Weise, in Form eines Überbaus der bestehenden Asphaltschicht mit einer Deckschicht erfolgen kann. Auf dieser Grundlage wurde ein Haushaltsansatz in Höhe von 40.000 Euro ermittelt.

Im Zuge der weiteren Planung hat sich allerdings ergeben, dass die bestehende Tragdeckschicht bereits tiefergehend beschädigt ist und auf einem Großteil der Baustrecke vollständig rückgebaut und durch eine komplett neue Tragdeckschicht ergänzt werden muss.

II. Ergebnis der Ausschreibung

Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung nach VOB/A wurden drei Fachfirmen zur Abgabe eines Angebots aufgefordert. Zur Angebotseröffnung lagen von allen Firmen Angebote vor. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Friedrich Stingel GmbH aus Schwenningen zu einem Angebotspreis in Höhe von 73.711,58 Euro abgegeben.

Durch die zuvor genannten weitergehenden Leistungen sowie zusätzlich der seit Herbst 2021 eingetretenen, enormen Preissteigerungen würde der Haushaltsansatz damit um 33.711,58 Euro überschritten.

III. Weitere Vorgehensweise

Durch die Überschreitung der Haushaltsmittel fällt die Beauftragung einschließlich des Beschlusses der überplanmäßigen Mittel in die Zuständigkeit des Gemeinderats.

Nach Einschätzung des Stadtbauamts ist die Sanierung dringend auszuführen, um weitere noch tiefergehende Schäden, auch an den ungebundenen Tragschichten, zu vermeiden. Dies würde letztendlich zu einem noch höheren Sanierungsaufwand führen.

Die Verwaltung schlägt dem Technischen Ausschuss daher vor, dem Gemeinderat die Vergabe der Arbeiten und die Zustimmung zu den überplanmäßigen Ausgaben zu empfehlen.

Anlage

1 Angebotsübersicht